

Tesla ruft nach Nickel! Sensations-News löst Kurs-Explosion aus! Tesla will Nickel-Abbau fördern! Diese Aktie hat den perfekten Nickel-Hebel!



Tesla ruft nach umweltfreundlich abgebautem Nickel! Diese Firma erfüllt die Vorgaben! Geht es mit Tesla an der Seite jetzt richtig los?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

**** Sensations-News zum Wochenstart löst wahre Kursexplosion aus! ****

bereits in unseren letzten Berichten zu Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC) hatten wir immer wieder darauf hingewiesen, dass wir mit dieser Aktie auf einer echten Kurs-Rakete sitzen! Ihre Geduld hat sich also einmal mehr ausgezahlt!

Man darf sich nicht vom optisch hohen Aktienkurs abschrecken lassen, denn es sind nur wenige Aktien ausstehend! Der Kurs hat noch viel Luft nach oben, denn eine gewaltige Nickel-Hausse steht uns bevor. Zudem besitzt die Firma auch jede Menge PGM-Vorkommen!

Schon mehrmals hatten wir auch erwähnt, dass ein Tesla-Akku zum größten Teil aus Nickel besteht, was Nickel mittlerweile zum Star des Batterie-Sektors macht! Und die wenigsten Investoren haben das bisher begriffen! Sie sind also bestens informiert und das immer noch vor den meisten anderen!

Dies bestätigte nun auch der Tesla-Chef Elon Musk, als er an die Rohstoffindustrie appellierte:

„Bitte fördern Sie mehr Nickel!“

Gleichzeitig machte er den Nickelproduzenten im Rahmen eines Telefonats bezüglich der Q2-Zahlen ein unwiderstehliches Angebot, als er sagte:

„Tesla wird Ihnen einen gigantischen Auftrag über einen langen Zeitraum erteilen, wenn Sie Nickel effizient und umweltschonend abbauen.“

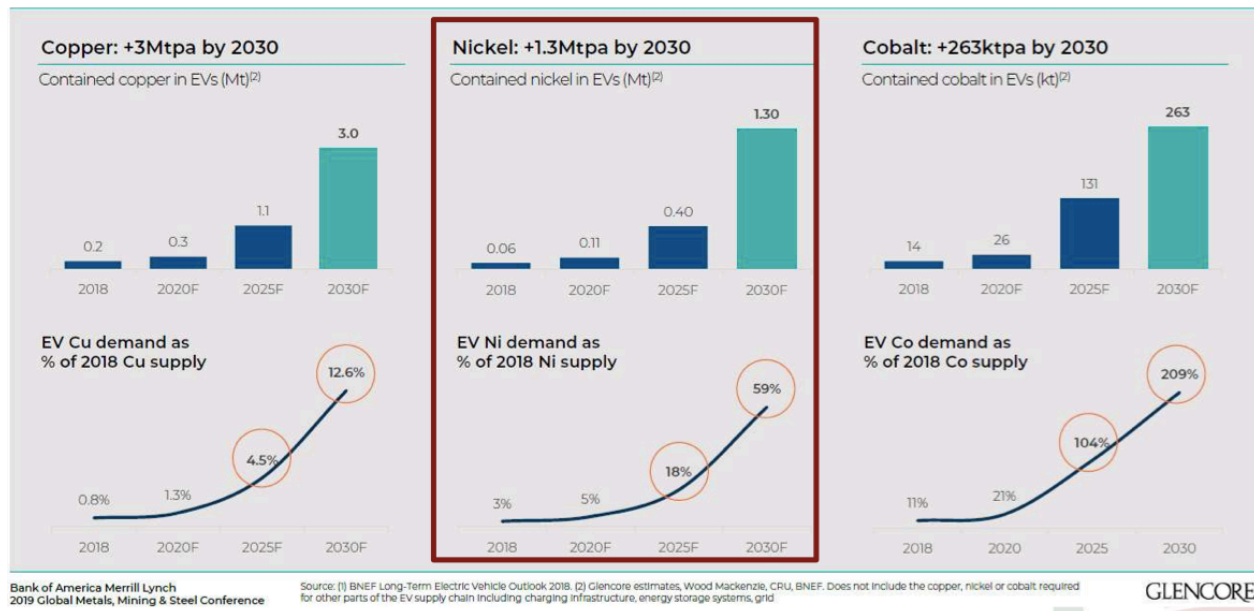
Musk plädiert dafür, da der Handels gigant Japan im Begriff ist, aufgrund der Coronavirus-Pandemie Abschreibungen in Höhe von rund 500 Mio. USD auf ein Nickelprojekt in Madagaskar vorzunehmen! Die Vorräte an batterietauglichem Nickel - einer Schlüsselkomponente in der Kathode der Batterie eines Elektrofahrzeugs - könnte bereits 2023 zur Neige gehen!!!

Und Musk weiß wovon er spricht! Denn zu den Hauptbestandteilen für seine Batterien gehört Nickel.

Unter dem Namen ‚Roadrunner‘ wurde bei Tesla eine neue kostengünstige Batterie entwickelt, die E-Autos auf ein preisliches Niveau von Benzinern bringen soll. Und dafür braucht es viel Nickel!

Die Experten von BloombergNEF erwarten in den nächsten zwei bis drei Jahren maximal ein Gleichgewicht von Angebot und Nachfrage, wenn die Nachfrage nach Lithium-Ionen-Batterien wieder anzieht. Längerfristig wird hingegen ein signifikantes Defizit erwartet.

‚Ambatovy‘ - eines der weltweit größten Nickelprojekte, das bei voller Betriebskapazität für 5 % der globalen Nickelherstellung der ‚Klasse 1‘ steht - hat den Betrieb nach der Covid-19-Aussetzung im März 2020 noch nicht wieder aufgenommen. **Eine weitere verlängerte Aussetzung wird die potenziellen Engpässe auf dem Nickelmarkt noch deutlich verschärfen.**



Quelle: Canada Nickel

Unser Nickelgigant reagiert prompt auf das Tesla-Angebot! Massiver Kurssprung!

Am 15. März 2020 stellten wir Ihnen unsere Nickel-, Kobalt-, PGM-Spekulation Canada Nickel zum Kurs von 0,50 CAD vor!

Heute notiert die Aktie schon bei 2,05 CAD, wobei das Unternehmen jetzt gerade einmal in den Fokus der Anleger rücken dürfte!

Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC), das Unternehmen, das auf seinem weltklasse-Projekt im Frühstadium bereits 4,9 Mrd. Pfund Nickel definiert hat, zu denen noch signifikante Kobalt, Palladium, Platin und Eisenerzressourcen hinzukommen, gründet nun eine weitere Firma für neue, ökologische Abbautechnologien!

Und das lohnt sich, wenn man sich alleine Canada Nickels Projektqualität vor Augen führt! Dazu bedienen wir uns am besten dem Ergebnis eines der jüngsten Bohrlöcher, in dem Hammergehalte von **0,40 % Nickel, 0,017 % Kobalt, 0,05 g/t PGM über eine Kernlänge von 361,5 m** durchteuft wurden!

Zudem hat Canada Nickel bereits eine extrem massive Nickel-Kobaltsulfid-Ressource über 30 km innerhalb von sieben verschiedenen Strukturen mit einer Breite von 150 m bis 600 m identifiziert!

Wenn man sich dann noch anschaut, dass Canada Nickel nach nur annähernd 20 % Grundstücksexploration bereits unter den ersten zwölf der größten Nickelunternehmen rangiert, sollte einem schnell klar werden, dass wir gerade im Begriff sind mit diesem Unternehmen Nickelgeschichte zu schreiben! Und das in einem Marktumfeld, dass sich gerade erst durch die fortschreitende Elektrifizierung entwickelt!

Ranking of Largest Resource Nickel Sulphide Projects Worldwide (WoodMac)

Rank	Company	Project	Contained Nickel (Mt)
1.	Norilsk	Polar/Kola	19.0*
2.	Waterton	Dumont	5.8
3.	Terrafame	Terrafame	4.4*
4.	Jinchuan	Jinchuan	4.4*
5.	Zebedelia	Zebedelia	4.0
6.	GIGA Metals	Turnagain	3.7
7.	FPX	Decar	2.7
8.	BHP	Yakabindie	2.7
9.	Ivanhoe	Platreef	2.7
10.	ONEXIM	Kingashky	2.4
11.	BHP	Leinster	1.8
12.	Canada Nickel	Crawford	1.5⁽¹⁾

*Denotes operation. All other projects at earlier development/exploration stage
 (1) Measured & Indicated resource only. Does not include 0.7 Mt of inferred resource
 All other comparators are based on total resources (measured, indicated, and inferred)

Quelle: Canada Nickel

Canada Nickels (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC) Ergebnisse aus der ‚East‘-Zone zum Beispiel sind ein echtes Highlight und veranschaulichen das noch brachiale Potenzial der Liegenschaft!

Ein Bereich mit **0,26 % Nickel über 254 m in einer Mineralisierung mit 0,42 % Nickel über 12 m und 0,3 % Nickel über 75 m** versetzen selbst die Unternehmensführung ins Staunen. Und das zurecht! **Denn der Explorationsort, an dem die Bohrung niedergebracht wurde, zählte bis dahin zu den vermeintlich minderwertigen Zonen!**

Deshalb gehen wir davon aus, dass auch die hochgradigen Bereiche noch über einiges Überraschungspotenzial verfügen! Diese bärenstarken Ergebnisse bestätigen das Team von Canada Nickel weiterhin in ihrer Überzeugung, dass ‚Crawford‘ eines der führenden Nickel-Kobaltsulfid- und Palladiumprojekte der nächsten Generation ist.

Zudem stieß das Unternehmen jüngst auf ein massives Platin- und Palladiumvorkommen!

Nachdem sofort die ersten ‚Infill‘-Bohrungen Volltreffer landeten, lässt sich das Potenzial der höherwertigen Kerne auf dem ‚Crawford‘-Nickel-Kobalt-Palladium-Projekt etwas erahnen!

Denn die darin geschnittenen Nickelgehalte liegen rund 33 % über den ohnehin schon hohen Nickelgehalten der vorherigen Bohrungen. Konkret wurden in der Bohrung CR20-42 zum Beispiel **0,42 % Nickel, 0,017 % Kobalt und 0,06 g/t PGM über eine Kernlänge**

von 306 m, ab 43 m Tiefe getroffen! Innerhalb dieses hochgradigen Bereiches wurde sogar ein noch höhergradiger Abschnitt mit **0,51 % Nickel, 0,019 % Kobalt und 0,07 g/t PGM über eine Kernlänge von 27 m** durchteuft.

Demzufolge ergab das gesamte Bohrloch 0,40 % Nickel, 0,017 % Kobalt, 0,05 g/t PGM über eine Kernlänge von 361,5 Meter!!!

Ausgehend von diesen Voraussetzungen und dem starken Potenzial macht auch der neue Schritt, den das Unternehmen gestern bekanntgab, durchaus Sinn!!!

Mit der Gründung der neuen Gesellschaft sendet Canada Nickel eine klare Botschaft in Richtung Tesla-Chef!

Wie **Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC)** mitteilte, gründete man eine hundertprozentige Tochtergesellschaft namens NetZero Metals Inc., die sich auf die Entwicklung einer kohlenstofffreien Nickel-, Kobalt- und Eisenproduktion konzentriert.

Hier gelangen Sie zur Pressemeldung.

NetZero Metals wird demnach mit der Forschung und Entwicklung einer Verarbeitungsanlage für Canada Nickel in der Region Timmins, Ontario beginnen, um die vorhandenen Technologien zur Herstellung kohlenstofffreier Nickel-, Kobalt- und Eisenprodukte zu evaluieren.

Für die später umweltfreundlich abgebauten Produkte wurden bereits die Namensrechte ‚NetZero Nickel™‘, ‚NetZero Cobalt™‘ und ‚NetZero Iron™‘ in den USA, Kanada und anderen Ländern im Zusammenhang mit der kohlenstofffreien Produktion beantragt!

Mark Selby, Vorsitzender und CEO von Canada Nickel ist begeistert:

„Die Elektrofahrzeugindustrie und viele andere Verbrauchssektoren benötigen in diesem Jahrzehnt, also sehr zeitnah, ein kohlenstofffreies Metall!

Aufgrund der einzigartigen Vorteile der ‚Timmins‘-Region mit ihrer Nähe zur kohlenstofffreien Wasserkraft und unserem ‚Crawford‘-Nickel-Kobaltsulfid-Projekt, das größtenteils aus Serpentinestein besteht, das auf natürliche Weise CO2 absorbiert, wenn es der Luft ausgesetzt ist, hat unser Unternehmen das Potenzial, kohlenstofffreie Produkte zu entwickeln, die unsere Kunden vom Bergbausektor erwarten.“

Mit Nickel als bevorzugtem Metall, das die Revolution im Bereich der sauberen Energie vorantreibt, sei Canada Nickels Engagement für eine kohlenstofffreie Nettoproduktion der richtige Schritt für die Umwelt, für die Verbraucher und auch für unsere Investoren, ergänzte Selby weiter!

Die einzigartige Geologie im Serpentin-Gestein, das Wirtsgestein, das mehr als 90 Prozent der Masse der Ressource des Nickel-Kobaltsulfid-Projekts ‚Crawford‘ ausmacht,

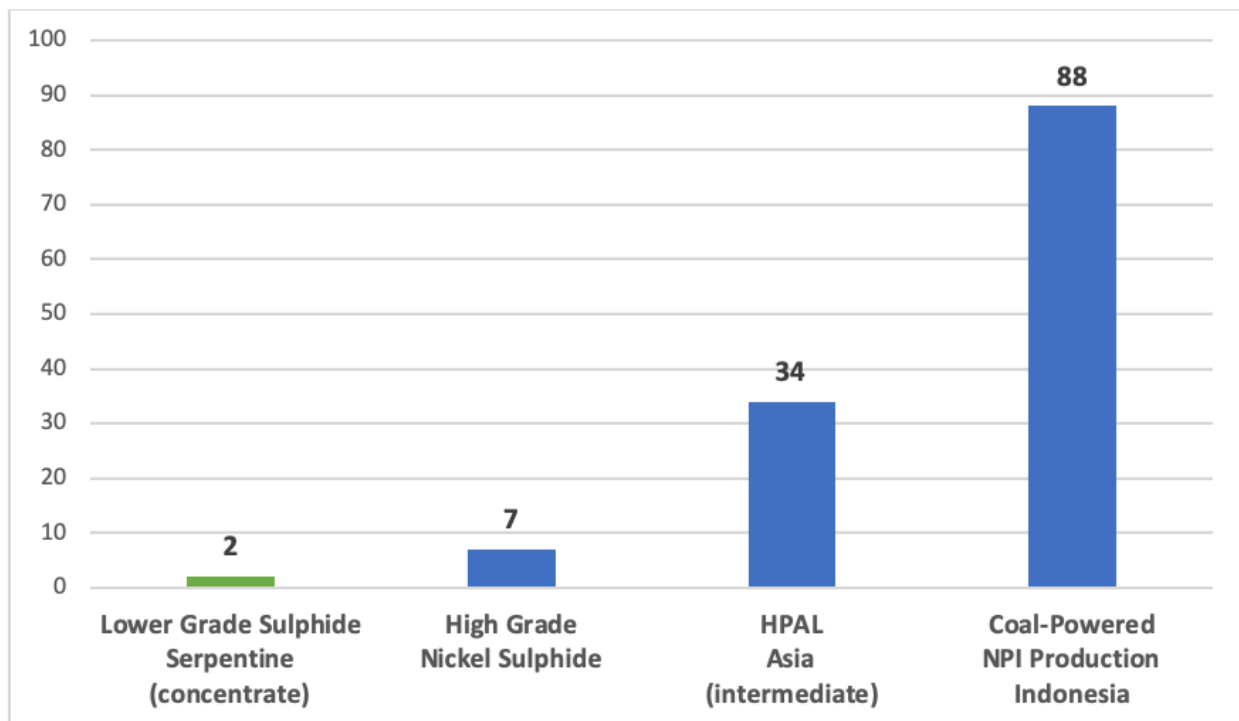
wurde in zahlreichen Studien untersucht! Dabei wurde festgestellt, dass das Gestein natürlicherweise Kohlendioxid (CO₂) absorbiert, wenn es der Luft durch einen natürlich vorkommenden Prozess der spontanen mineralischen Karbonatisierung ausgesetzt wird.

Die Nickelindustrie hat derzeit eine Menge Herausforderungen zu bewältigen, da der Aufbereitungsansatz von Laterit- und Sulfiderzen erhebliche ökologische Spuren durch die Erzeugung von SO₂- und CO₂-Emissionen hinterlassen.

Diese Umweltherausforderungen werden sich angesichts des Angebotsprofils der Industrie noch weiter verschärfen!

Denn ein Großteil des jüngsten Wachstums des Nickelangebots und die Hauptquelle des zukünftigen Produktionswachstums der Nickel-Roheisenproduktion liegt in Indonesien. Hier wird laut verschiedenen Angaben 25 bis 30 Tonnen Kohle zur Herstellung jeder Tonne Nickel verwendet, die in Kombination mit anderen CO₂-Quellen nahezu 90 Tonnen CO₂-Emissionen des ‚Scope 1‘ und ‚Scope 2‘ pro Tonne produzierten Nickel erzeugt.

**Estimated Carbon Footprint (tonnes CO₂/tonne of Nickel produced)
Selected Types of Nickel Production – Existing Projects/Producers**



Source: Canada Nickel analysis, WoodMackenzie Nickel Industry Costs

Für ein Elektrofahrzeug-Batteriepaket, das 50 kg Nickel aus dieser Quelle enthält, würde dies eine CO₂-Emission von etwa vier Tonnen bedeuten! Andere Herstellungsverfahren, wie die ‚HPAL‘-Projekte in Indonesien sind auch nicht besser!

Daher müssen zwingend Schlüsseltechnologien erforscht werden, um eine ‚Zero-Carbon Footprint‘-Operation zu entwickeln. Und genau das ist Canada Nickels Ansporn! Das Unternehmen wird den Einsatz verschiedener Alternativen prüfen, um seine ‚NetZero‘-Ziele in jeder Phase des Bergbauprozesses zu erreichen!

CO2 freier Materialabbau!

Im Materialabbau kann zum Beispiel zur Reduzierung der Kohlenstoff-Emission mit elektrischen Seilbaggern und Laufkatzen anstatt mit Dieselkraftstoff betriebenen Fahrzeugen gearbeitet werden, zumindest da, wo immer es möglich ist.

Zudem kann durch die Ablagerung von Abfallgestein und Tailings während des Bergbauprozesses das Serpentinegestein der Luft ausgesetzt werden, wodurch dieses Material das Potenzial hat, CO₂ durch natürliche mineralische Karbonisierung zu absorbieren und etwaige CO₂-Emissionen des Projekts auszugleichen.

Das heißt für Canada Nickels ‚Crawford‘-Projekt, dass genau die Menge des CO₂ Ausstoßes durch das abgebaute Material absorbiert werden soll, und das in jeder Arbeitsphase.

Denn beim traditionellen Mahlen des Gesteins, bei der großtechnischen Verarbeitung von minderwertigen Sulfidgerzen wird in erheblichem Umfang Strom verbraucht! Gerade hier bietet die Nähe zur Wasserkraft für **Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC)** erhebliches Potenzial zur drastischen Minimierung der Kohlenstoffemissionen für diese Produktionsstufe!

NetZero Metals - Verarbeitung von Nickel-Kobalt-Konzentrat

Auch bei den bestehenden Verfahren zur Verarbeitung von Nickel-Kobalt-Konzentraten zur Entfernung von Schwefel, Eisen und anderen Verunreinigungen werden von vielen Herstellern weltweit erhebliche Mengen an CO₂, SO₂ und anderen Verunreinigungen freigesetzt.

Deshalb wird Canada Nickel das Potenzial für die Herstellung von Nickel- und Kobaltprodukten aus bestehenden pyrometallurgischen Prozessen untersuchen, und Reduktion mittels Elektrolichtbogenöfen mittels Erdgas statt Koks oder Kohle als Reduktionsmittel probieren. Dabei sollen die Abgase abgetrennt und umgeleitet werden, damit das CO₂ durch das Abfallgestein und die Tailings neutralisiert werden.

Das Unternehmen wird auch bestehende hydrometallurgische Verfahren zur Herstellung von Nickel- und Kobaltprodukten wie Albion oder andere ähnliche Verfahren prüfen, die minimale Abgase zur Herstellung von Nickel- und Kobaltprodukten erzeugen. Die Abgase werden erneut abgeschieden und behandelt, um sicherzustellen, dass die CO₂- und SO₂-Emissionen minimiert werden.

Auch zur Verarbeitung von Magnetitkonzentrat ist bereits eine Idee herangereift! Demnach plant das Unternehmen die Herstellung von Eisenprodukten unter Verwendung bestehender ‚DRI‘-Verfahren (‚Direct Reduced Iron‘) oder der Reduktion in elektrischen

Lichtbogenöfen unter Verwendung von Erdgas. Auch dieses freigesetzte CO2 soll durch das Abfallgestein und die Tailings der Lagerstätte geleitet und so „neutralisiert“ werden!

Der ‚NetZero‘-Ansatz wird in die Arbeit für das Engineering für die ‚Preliminary Economic Assessment‘ einbezogen, die bereits angekündigt wurde und derzeit durchgeführt wird. Spezifische Studien zur Analyse der Menge und des Zeitpunkts der CO2-Absorption durch das Wirtsgestein auf ‚Crawford‘ und das Prozessdesign für die nachgeschaltete Verarbeitung von Nickel- und Kobaltmaterialien und Magnetitkonzentrat werden nicht nur angekündigt, sondern im Laufe des restlichen Jahres noch in Angriff genommen.

Unser Fazit:

Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC) macht auf allen Unternehmensebenen riesige Fortschritte! Aufgrund des Bohrprogramms kann jeder Zeit mit einem weiteren Spitzentreffern gerechnet werden, was die Aktie trotz der schon starken Kursgewinne weiter explodieren lassen würde.

Und wir müssen bedenken, trotz der jüngsten Mega-Performance ist Canada Nickel noch immer nicht im Fokus der größeren Investoren. Auch hier kann es jederzeit zu einem überraschenden Einstieg kommen!

Mit dem neuen Unternehmen wird Canada Nickel auf jeden Fall in den Fokus des ein oder anderen Unternehmens oder Investors rücken. Vielleicht sind ja sogar die jüngsten Kursanstiege schon Vorboten für größere Investoren?!

Da wir davon ausgehen, dass wir bei **Canada Nickel (WKN: A2P0XC / TSX-V: CNC)** schon sehr bald von der wahrscheinlich größten Nickelentdeckung der Welt sprechen, ist davon auszugehen, dass die Aktie auch den Investoren, die jetzt einsteigen noch viel Freude bereiten wird! Auch nach dem rasanten Kursfeuerwerk sind die Fortschritte noch nicht alle im Kurs enthalten!

Noch haben Sie die Möglichkeit Ihre eigene Canada Nickel Geschichte zu schreiben und fast von Anfang an dabei zu sein! Noch sind Sie den großen Investoren einen Schritt voraus! Kaufen Sie sich in jedem Fall bei Rücksetzern wieder ein, es dürfte sich lohnen!

Viele Grüße und maximalen Erfolg bei Ihren Investments!
Ihr JS Research-Team

Risikohinweise und Haftungsausschluss: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Haftung für die Inhalte externer Verlinkungen übernehmen. Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten kommen. Dies gilt

insbesondere bei Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie in Small- und Microcap-Unternehmen; aufgrund der geringen Börsenkapitalisierung sind Investitionen in solche Wertpapiere höchst spekulativ und bergen ein extrem hohes Risiko bis hin zum Totalverlust des investierten Kapitals. Darüber hinaus unterliegen die bei JS Research UG (haftungsbeschränkt) vorgestellten Aktien teilweise Währungsrisiken. Die von JS Research UG (haftungsbeschränkt) für den deutschsprachigen Raum veröffentlichten Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen wurden unter Beachtung der österreichischen und deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und sind daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; andere ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Veröffentlichungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen ausdrücklich keine Finanzanalyse dar, sondern sind Promotientexte rein werblichen Charakters zu den jeweils besprochenen Unternehmen, welche hierfür ein Entgelt zahlen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. dem Herausgeber kommt durch den Bezug der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen kein Beratungsvertrag zu Stande. Sämtliche Informationen und Analysen stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder für sonstige Transaktionen dar. Jedes Investment in Aktien, Anleihen, Optionen oder sonstigen Finanzprodukten ist – mit teils erheblichen – Risiken behaftet. Die Herausgeberin und Autoren der JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Publikationen sind keine professionellen Investmentberater!!! Deshalb lassen Sie sich bei ihren Anlageentscheidungen unbedingt immer von einer qualifizierten Fachperson (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen qualifizierten Berater Ihres Vertrauens) beraten. Alle durch JS Research UG (haftungsbeschränkt) veröffentlichten Informationen und Daten stammen aus Quellen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Hinsichtlich der Korrektheit und Vollständigkeit dieser Informationen und Daten kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Gleiches gilt für die in den Analysen und Markteinschätzungen von JS Research UG (haftungsbeschränkt) enthaltenen Wertungen und Aussagen. Diese wurden mit der gebotenen Sorgfalt erstellt. Eine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben ist ausgeschlossen. Alle getroffenen Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Verfasser wider, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Es wird ausdrücklich keine Garantie oder Haftung dafür übernommen, dass die in den von JS Research UG (haftungsbeschränkt)-Veröffentlichungen prognostizierten Kurs- oder Gewinnentwicklungen eintreten.

Angaben zu Interessenskonflikten: Die Herausgeber und verantwortliche Autoren erklären hiermit, dass folgende Interessenskonflikte hinsichtlich des in dieser Veröffentlichung des besprochenen Unternehmens Canada Nickel zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen: I. Autoren und die Herausgeberin sowie diesen nahestehende Consultants und Auftraggeber halten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Aktienbestände in Canada Nickel und behalten sich vor, diese zu jedem Zeitpunkt und ohne Ankündigung zu verkaufen oder neue Positionen in Canada Nickel einzugehen. II. Autoren und die Herausgeberin und Auftraggeber sowie diesen nahestehende Consultants unterhalten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ein Beratungsmandat mit Canada Nickel und erhalten hierfür ein Entgelt. Autoren und die Herausgeberin wissen, dass andere Börsenbriefe,

Medien oder Research-Firmen die Aktie von Canada Nickel im gleichen Zeitraum besprechen. Daher kommt es in diesem Zeitraum zur symmetrischen Informations- und Meinungsgenerierung. Es handelt sich bei dieser Veröffentlichung von JS Research UG (haftungsbeschränkt) ausdrücklich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Veröffentlichung eines ganz deutlichen und eindeutig werblichen Charakters im Auftrag des besprochenen Unternehmens und somit als Werbung/Marketingmitteilung zu verstehen.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens Aktien von Canada Nickel halten und weiterhin jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Auf einen Interessenkonflikt weisen wir ausdrücklich hin. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser

Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.